

EX220

EX220LC

EX270

EX300

EX300LC

Hydraulik-Bagger



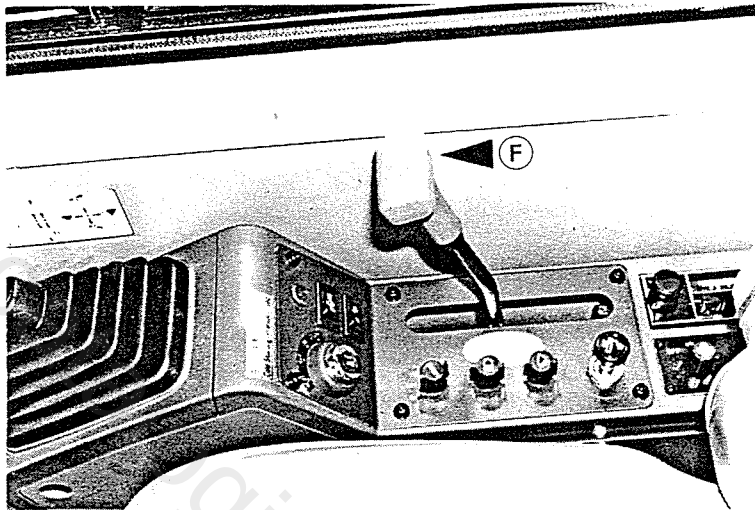
HITACHI

Für Maschinen Ser. No.:
EX220 S/No. 7001 ~
EX270 S/No. 5001 ~
EX300 S/No. 2001 ~

GM153-1-1

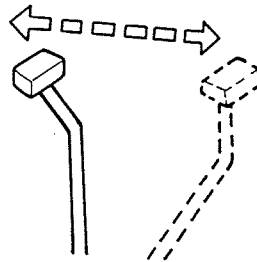
MOTORDREHZAHL-VERSTELLHEBEL (F)

Er regelt die Motordrehzahl und dient gleichermaßen zum Abstellen des Motors.



EX270/EX300/EX300LC

- (1) Niedriger Drehzahlbereich: Drücken Sie den Hebel ganz nach vorn.
- (2) Hoher Drehzahlbereich: Ziehen Sie den Hebel ganz aus der Position "niedere Drehzahl" zurück.



EX220/EX220LC

- (1) Niedriger Drehzahlbereich: Ziehen Sie den Hebel etwas zurück und drücken Sie ihn danach wieder nach vorn, bis zu der Stelle, in der die Drehzahl des Motors am niedrigsten ist.
- (2) Hoher Drehzahlbereich: Ziehen Sie den Hebel bis zum Anschlag nach hinten.
- (3) Motor abstellen: Drücken Sie den Hebel aus dem Bereich der niedrigen Drehzahl ganz nach vorn.

ACHTUNG:



Lassen Sie den Hebel nicht los, bevor der Motor nicht völlig zum Stillstand gekommen ist. Wenn Sie den Hebel früher loslassen, springt er durch den Federdruck zurück und der Motor dreht im niedrigen Drehzahlbereich weiter.

ACHTUNG: Versichern Sie sich, daß bei hoher Motordrehzahl (2) der Drehzahlregulierungshebel in OFF-Position und der Betriebsartenschalter in P-Position stehen. Wenn sich der Drehzahlregulierungshebel in ON-Position oder der Betriebsartenschalter in L- oder E-Position befinden, wird die Maschine keine hohe Drehzahl erreichen, auch wenn der Motordrehzahlverstellhebel ganz gezogen ist.



STARTANWEISUNGEN FÜR KALTE EINSATZBEDINGUNGEN

- (1) Stellen Sie den Drehzahlverstellhebel auf "Motor abstellen", und drehen Sie den Zündschlüssel auf die Position "ein". Drehen Sie den Motor mit dem Anlasser ca. 10 bis 15 Sekunden, so daß sich ein Schmieröldruck aufbauen kann, der die drehenden und gleitenden Teile im Motor und in den Hydraulikpumpen vor dem Motorstart versorgt.

Zündschlüssel EIN

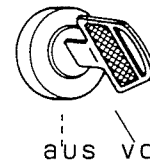


- (2) Vorglühen

Vorglühen

EX220/EX220LC/EX270

1. Drehen Sie den Zündschlüssel auf "Vor-glühen" und halten Sie ihn ca. 2 Sekunden in dieser Stellung bis die Vorglüh-lampe aufleuchtet. Nach ca. 5 Sekunden erlischt die Vorglühlampe.
2. Betätigen Sie den Anlasser innerhalb 3 Sekunden nach Erlöschen der Vorglüh-lampe. Folgen Sie nun den Anleitungen auf der vorhergehenden Seite.



ACHTUNG: Starten Sie innerhalb von 3 Sekunden nach dem Erlöschen der Vorglühwarn-lampe. Wenn Sie länger als 4 Sekunden warten, springt der Motor nicht mehr richtig an.

EX300/EX300LC

1. Drehen Sie den Zündschlüssel auf "Vor-glühen" und halten Sie ihn in dieser Stellung bis die Vorglühlampe aufleuchtet. Nach ca. 40 Sekunden erlischt die Vorglüh-lampe und zeigt damit den Abschluß des Vorglühvorganges an.
2. Betätigen Sie den Anlasser nach Erlöschen der Vorglühlampe. Folgen Sie den Anleitungen auf der vorhergehenden Seite.

B. MOTORÖL

Bezeichnungen		Anzahl/Menge			Zeitabstände in Betriebsstunden							Seite
		EX220	EX270	EX300								
		EX220 LC		EX300 LC	8	50	100	250	500	1000	2000	
1. Motoröl	Ölstands- prüfung	1	1	1	x							53
	Wechseln	27 1	27 1	28 1					x			54
2. Motorölfilterwechsel		1	1	1					x			55
3. Motoröl-Bypassfilter- wechsel		1	1	1					x			56

Verwenden Sie das richtige Motoröl in Übereinstimmung mit den Temperaturbedingungen.

API CD Klassifikation.

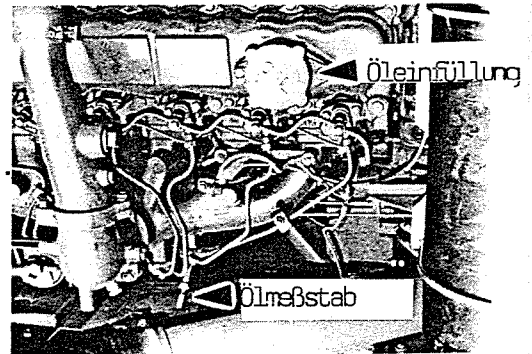
Unter normalen Bedingungen gleichwertiges Öl zu SAE30 (Sommer und Winter).

Bei sehr hohen Temperaturen gleichwertig zu SAE40.

Bei sehr kalten Temperaturen gleichwertig zu SAE10W.

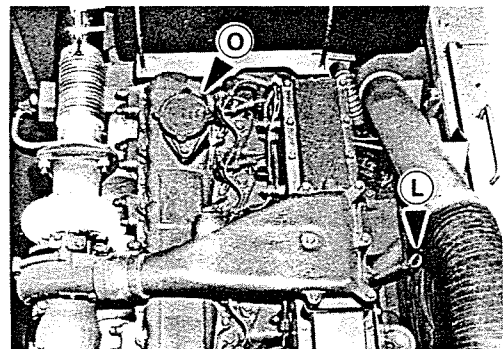
Empfohlene Hersteller von Marken-Schmierstoffen

Anwendungsbereich	Motoröl		
	Motorölwanne, Kraftstoffeinspritzpumpe und Regler		
Hersteller	-20~0°C	-10~35°C	25~40°C
British petroleum	10W	BP Vanellus C3 30	40
Caltex oil	10W	RPM DELO 300 Oil 30	40
Esso standard oil	10W	Essolube D-3 30	40
Idemitsu Kosan	Apolloil diesel motive		
	S-310	S-330	S-340
Mobil oil	(-15~40°C) Apolloil custom wide 15W-40 *Apolloil super wide 15W-40		
	1310	Mobil Delvac 1330	1340
Nippon oil	-20~35° 10W-30	Hidiesel S-3	-10~40° 15W-40
Shell oil	Rymia zoil white pilot super		
	10W	30	40

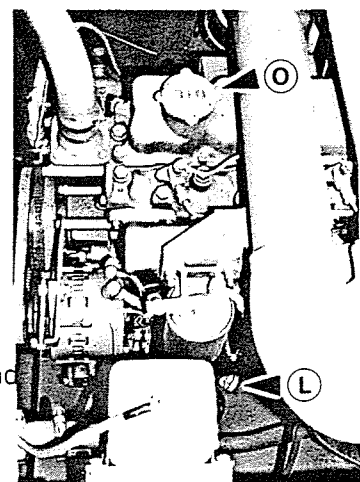


EX220/EX220LC

EX270



EX300/EX300LC



- 1 Motorölwanne
- Ölstandsprüfung täglich

Prüfen Sie den Ölstand vor dem Starten des Motors. Der Ölstand sollte zwischen den kreisrunden Markierungen am Ölmeßstab angezeigt sein. (L). Wenn der Ölstand ungenügend ist, muß Öl der vorgenannten Qualität nachgefüllt werden. (O). Danach ist der Ölstand noch einmal zu prüfen.

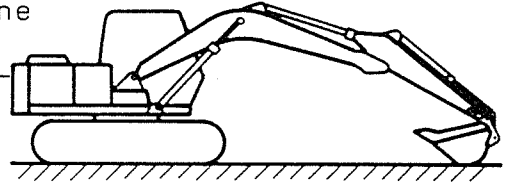
*) Die Maschine wird vor dem Versand mit dem mit * gekennzeichneten Schmierstoff versehen.

3

Hydraulikölwechsel - alle 2000 Betriebsstunden



Nach längerem Stillstand der Maschine muß der Tank entlüftet werden. Wenn Sie diese Arbeit gleich nach dem Betrieb erledigen, kann das heiße Hydrauliköl zu Verbrennungen führen.

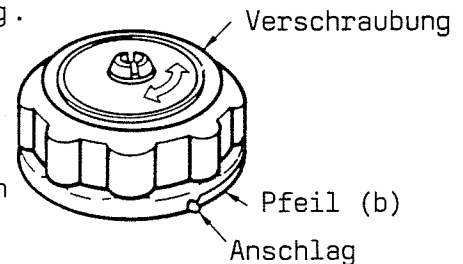


(1) Bringen Sie die Arbeitsausrüstung in Position wie in nebenstehender Abbildung.

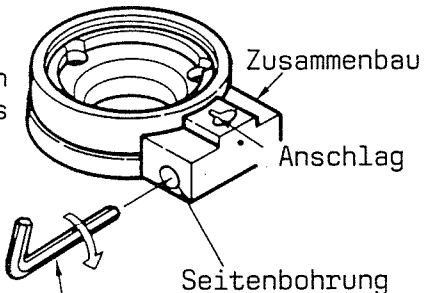
(2) Lösen Sie die Entlüftungsschraube und lassen Sie die Luft ab.

Lösen der Entlüftungsschraube

1. Ein Stegsschlüssel (4mm) wird seitlich am Arretierungsblock der Verschraubung eingeführt.
2. Drehen Sie den Schlüssel nach rechts und die Entlüftungsverschraubung 30° nach links, damit die Luft entweichen kann. Verschraubung weiterdrehen, bis sie abgenommen werden kann.



Drehen Sie die Verschraubung langsam auf und lösen Sie sie erst, wenn der Innendruck entwichen ist.



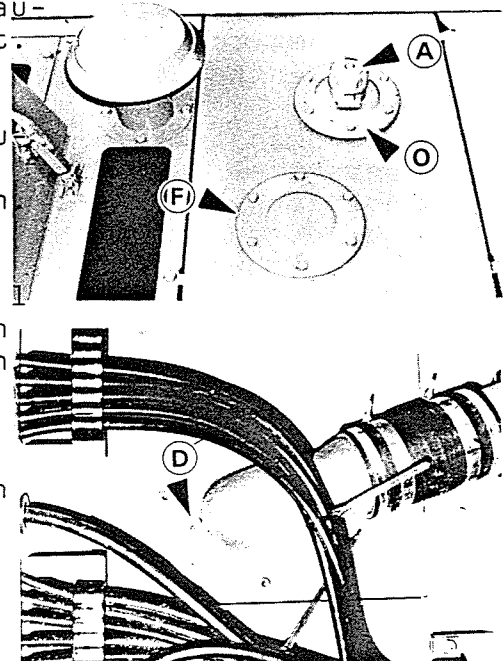
3. Zum Aufsetzen der Verschraubung ist auf die Führungsnocken und die Aussparungen des Verschraubungsunterteils zu achten. Setzen Sie die Verschraubung auf und drehen Sie diese fest. Die Verschraubung arretiert sich selbst.

BEMERKUNG: Zum Abnehmen der Verschraubung ist unbedingt ein Stegsschlüssel zu verwenden

(3) Öl ablassen

1. Halten Sie einen Behälter von 300 Fassungsvermögen bereit. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel und pumpen Sie das Öl mit Hilfe einer Pumpe aus dem Tank.
2. Lösen Sie den Ablaßstopfen am Boden des Öltanks langsam und lassen Sie das Öl ab.

- (A) Entlüftungsschraube
- (O) Einfülldeckel
- (F) Filtergehäusedeckel



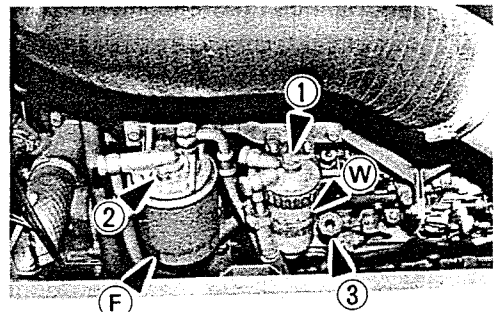
- 4** Reinigen des Feinsiebes an der Förderpumpe
- alle 1000 Betriebsstunden

An der Zulaufseite der Kraftstoffhandpumpe vom Kraftstofftank befindet sich ein Feinsieb innen in der Hohlschraube, mit der der Zulaufschlauch befestigt ist. Lösen Sie die Hohlschraube und drehen Sie das Feinsieb mit Hilfe eines Schraubenziehers heraus. Reinigen Sie die Filtermaschen mit Dieselkraftstoff.



- ACHTUNG -

- (1) Achten Sie darauf, daß sich im Wasserabscheider keine Luft befindet. Falls während des Wasserablassens oder aus anderen Gründen Luft eingedrungen ist, wird zunächst die Entlüftungsschraube (1) und der Ablassstopfen am Wasserabscheider angezogen. Danach wird das Gehäuse mit der Handförderpumpe mit Kraftstoff gefüllt.



- (2) Danach wird die Entlüftungsschraube (2) am Kraftstofffilter gelöst und mit der Handförderpumpe (3) so lange gepumpt, bis aus der Entlüftungsschraube Kraftstoff blasenfrei austritt. Danach wird die Entlüftungsschraube wieder befestigt.

EX270

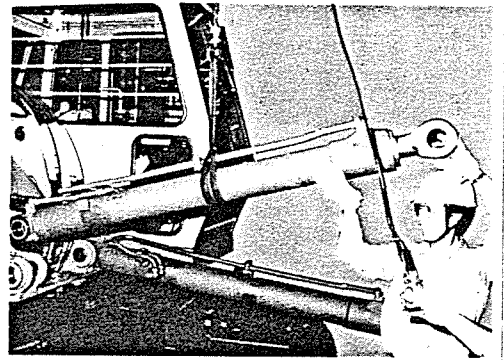
- (1) Entlüftungsschraube
(2) Entlüftungsschraube
(3) Handförderpumpe
(F) Kraftstofffilter
(W) Wasserabscheider

- (3) Wenn dieser Entlüftungsvorgang abgeschlossen ist, werden die Filtergehäuse außen von Kraftstoff gereinigt. Der Motor wird angelassen und beide Filter auf eventuelle Leckagen geprüft. Bei eventuellen Undichtigkeiten sind Verschlußstopfen und Leitungsanschlüsse nachzuziehen.

- Beim Einfüllen von Kraftstoff ist auf Sauberkeit zu achten. Verwenden Sie saubere Behälter und vermeiden Sie das Auslaufen von Kraftstoff wegen Feuergefahr.
- Bei Unregelmäßigkeiten im Kraftstoffsystem benachrichtigen Sie Ihren HITACHI-Händler wegen Inspektion bzw. Einstellung.

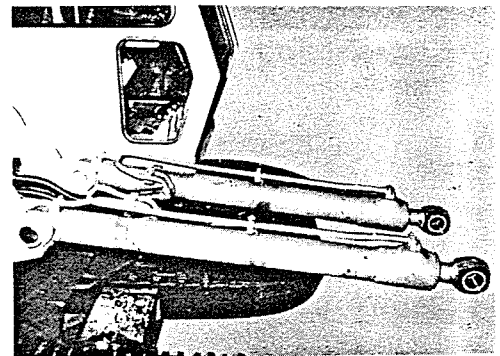
ANBAU DER AUSLEGERZYLINDER
(LINKS UND RECHTS)

- (1) Verwechseln Sie nicht die für die rechte bzw. linke Seite vorgesehenen Hydraulikzylinder.
- (2) Verwenden Sie einen Kran oder eine Hebevorrichtung und setzen Sie den Zylinder sorgfältig in seine untere Lagerung ein. Achten Sie darauf, daß die Staubabdichtung dieser Lagerung nicht beschädigt wird.



ACHTUNG: Wenn Sie den Verbindungsbolzen einsetzen, besteht Verletzungsgefahr an Ihren Fingern. Verwenden Sie deshalb ein Werkzeug, um die Zylinderbohrung genau einzurichten.

- (3) Schließen Sie die entsprechenden Schlauchverbindungen an die Zylinder.
- (4) Senken Sie beide Zylinder ab, bis diese auf der Vorderseite des Maschinenrahmens aufliegen.



FEHLERQUELLENSUCHE

<u>Fehlverhalten</u>	<u>Ursache</u>	<u>Behebung</u>
Nur ein Hydraulikzylinder oder -motor arbeitet nicht	Steuerschieber des Hauptsteuerventils schadhaft	Informieren Sie Ihren HITACHI-Händler
	Fremdteilchen verstopfen die Bohrungen der Steuerschieber	Reparieren bzw. reinigen und ersetzen
	Schäden an Leitungen oder Schläuchen	Reparieren oder ersetzen
	Lose Leitungsverbindungen	Leitungsverbindungen anziehen
	Schadhafte O-Ringe in den Leitungsverbindungen	Neue O-Ringe einbauen
	Pilotventil schadhaft	Ersetzen
	Pilotleitungsschadhaft	Reparieren oder ersetzen
Ein Zylinder arbeitet nicht oder hat zu wenig Kraft	Kolbenringe schadhaft	Reparieren oder ersetzen
	Ölleckage verursacht Schaden an der Kolbenstange	Reparieren oder ersetzen
	Pilotventil schadhaft	Ersetzen
	Pilotleitung schadhaft	Reparieren oder ersetzen
Beide Fahrmotore arbeiten nicht	Defekte Drehdurchführung	Informieren Sie Ihren HITACHI-Händler
Ein Fahrmotor arbeitet nicht	Schadhafter Fahrmotor	Informieren Sie Ihren HITACHI-Händler
	Parkbremse löst sich nicht	Informieren Sie Ihren HITACHI-Händler
	Pilotventil schadhaft	Ersetzen
	Pilotleitung schadhaft	Reparieren oder ersetzen
Keine Schwenkbewegung	Schwenkbremsventil schadhaft	Informieren Sie Ihren HITACHI-Händler
	Schadhafter Schwenkmotor	Informieren Sie Ihren HITACHI-Händler
	Schadhaftes Pilotventil	Ersetzen

Vollversion verfügbar

Hitachi EX270 Hydraulikbagger Betriebsanleitung (GM153-1-1)

Hitachi EX270 Betriebsanleitung für Bedienung, Wartung und Sicherheit als PDF.
Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-ex270-hydraulikbagger-betriebsanleitung-gm153-1-1/>

Buch-Nr.: GM153-1-1 · Seitenzahl: 136 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch